

11.04.2018 – 11:00 Uhr

## **Airport wird als Sprungbrett zu anderen Kontinenten immer attraktiver / Gewinn des Münchner Flughafens steigt 2017 auf die Rekordsumme von 155 Millionen Euro**



München (ots) -

Der Münchner Flughafen erzielte im Jahr 2017 mit rund 155 Millionen Euro das bisher beste Jahresergebnis seiner Unternehmensgeschichte. Der kräftige Anstieg der Passagierzahlen um 5,5 Prozent auf 44,6 Millionen trug maßgeblich dazu bei, dass der Konzernumsatz gegenüber dem Vorjahr nach den vorläufigen Berechnungen nochmals um mehr als 100 Millionen Euro auf knapp 1,5 Milliarden Euro gesteigert werden konnte.

Dank der Rekordzahlen sieht der Vorsitzende der Geschäftsführung der Flughafen München GmbH (FMG), Dr. Michael Kerkloh, das Unternehmen für die anstehenden Herausforderungen gut gerüstet: "Damit ist sichergestellt, dass der Münchner Flughafen die zur Bewältigung der Zukunftsaufgaben erforderlichen Investitionen auch weiterhin aus eigener Kraft stemmen kann". Kerkloh weiter: "Auch im laufenden Geschäftsjahr wird sich die erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung aller Voraussicht nach fortsetzen, so dass wir für 2018 ein Jahresergebnis auf ähnlich hohem Niveau erwarten."

Diese Einschätzung wird auch durch einen Blick auf das aktuelle Verkehrsgeschehen gestützt. Mit der Stationierung von fünf Lufthansa-Maschinen vom Typ Airbus A380 ist München nach London, Paris und Frankfurt erst der vierte Flughafen in Europa, an dem das größte Passagierflugzeug der Welt beheimatet ist. Lufthansa fliegt damit täglich von München nach Los Angeles, Hongkong und Peking. Ein weiterer wichtiger Baustein zur Stärkung der Hubqualität des Münchner Flughafens ist die Flottenerneuerung der Lufthansa durch moderne Langstreckenjets vom Typ Airbus A350. Acht von insgesamt 15 dieser sparsamen und äußerst leisen Großraumflugzeuge hat Lufthansa bereits jetzt im Einsatz. Insgesamt ist das Angebot im Interkontinentalverkehr von und nach München im Sommer 2018 größer als je zuvor. Dies trage dazu dabei "den Münchner Flughafen als Drehkreuz zu vervollständigen", hob Flughafenchef Kerkloh hervor. Kerkloh weiter: "Mit den neuen Angeboten im Langstreckenverkehr wird jetzt die weltweite Vernetzung unseres Flughafens erheblich gestärkt. München wird auch als Sprungbrett zu anderen Kontinenten immer attraktiver."

Kontakt:

Flughafen München GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Telefon +49 89 975 411 80  
[presse@munich-airport.de](mailto:presse@munich-airport.de)  
[www.munich-airport.de](http://www.munich-airport.de)



Münchner Flughafen gewinnt Schubkraft durch Stationierung des Lufthansa-Airbus A380. Start einer neuen Ära: Mit der Stationierung von fünf Flugzeugen vom Typ Airbus A380 durch die Deutsche Lufthansa AG beginnt für den Flughafen ein neues Kapitel. Nach London, Paris und Frankfurt ist das süddeutsche Luftverkehrsdrehkreuz erst der vierte europäische Großflughafen, an dem das größte Passagierflugzeug der Welt stationiert ist. Der Wechsel vom Airbus A340 zum besonders leisen Airbus A380 auf den Lufthansastrecken nach Peking, Hongkong und Los Angeles ist ein echter Quantensprung: Mit jedem Flug können mehr als 500 Reisende befördert werden. Das sind rund 200 Fluggäste mehr als beim Airbus A340, der bisher auf diesen Strecken zum Einsatz kam. Konsequenterweise verstärkt Lufthansa im Zuge der Stationierung der A380 auch ihr Netzwerk an Zubringerflügen, indem sie fünf weitere Flugzeuge für den Kurz- und Mittelstreckenverkehr von und nach München bereitstellt. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/13569](http://www.presseportal.de/nr/13569) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Flughafen München GmbH/Alex Tino Friedel ATF Pictures"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002920/100814256> abgerufen werden.